

Organisatorische Hinweise

Organisation:



Dachverband wissenschaftlicher Gesellschaften der Agrar-, Forst-, Ernährungs-, Veterinär- und Umweltforschung e.V. (DAF e.V.)

Meike Packeiser
 Eschborner Landstr. 122
 60489 Frankfurt am Main
 Tel. +49 69 24788-302
 Fax +49 69 24788-114
 M.Packeiser@DLG.org

Veranstaltungsort und Tagungsbüro:

Vertretung des Landes Hessen beim Bund, In den Ministertgärten 5, 10117 Berlin.

Tagungsgebühr:

Die Tagungsgebühr beträgt 50,- € inkl. der gültigen MwSt. (Studenten 25,- €). Die Tagungsgebühr wird vorab per Rechnung erhoben und umfasst die Teilnahme am Fachprogramm sowie die während der Tagung angebotenen Speisen und Getränke. Darüber hinaus besteht am 25. Oktober 2016 die Möglichkeit zur Teilnahme am Abendessen auf Selbstzahlerbasis.

Anmeldung zur Tagung:

Die Teilnahme an der Tagung ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Bitte melden Sie sich online an über www.agrarforschung.de, per Brief, Fax oder email an den DAF e.V.

Anmeldeschluss: 21. Oktober 2016

Unterkunft:

Bitte organisieren Sie selbst Ihre Hotelreservierung. Die Touristinformation Berlin unterstützt Sie gerne bei der Hotelbuchung: Tel. +49 30 25002333, info@visitberlin.de, www.visitberlin.de

Anreise zur Landesvertretung in Berlin

Hessische Landesvertretung
 In den Ministertgärten 5
 10117 Berlin

Die Landesvertretung ist zu Fuß in etwa fünf Minuten vom S- und U-Bahnhof Potsdamer Platz (U2, S1, S2, S25) und vom Hauptbahnhof mit der Buslinie M85 zu erreichen.

<https://staatskanzlei.hessen.de/hessen-berlin/ihr-weg-zu-uns>



Nutztierhaltung: Herausforderungen und Implikationen für die Forschung



25. - 26. Oktober 2016
 Landesvertretung Hessen
 BERLIN

Gefördert durch:



Bundesministerium
 für Ernährung
 und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
 des Deutschen Bundestages



Nutztierhaltung:

Herausforderungen und Implikationen für die Forschung

Die Nutztierhaltung in Deutschland ist ein wirtschaftlich erfolgreicher Sektor. Neben der enormen Bedeutung internationaler Märkte für die einheimische Produktion dominieren vor allem Tierwohl und Umweltschutz die gesellschaftliche und politische Diskussion und stellen weitreichende Managementanforderungen an die Landwirte.

Vor dem Hintergrund neuer Erkenntnisse in der Tiergesundheitslehre, in der Biologie, der Nutztierethologie und der Ethik belegen zahlreiche Umfragen die Bedenken der Verbraucher hinsichtlich der Tiergerechtigkeit verschiedener Produktionsverfahren und ein grundsätzliches Tierschutzinteresse der Bürger. Umwelt- und Tierschutz stellen zentrale Herausforderungen in der Nutztierhaltung dar. Durch technischen Fortschritt konnte zwar eine Reduktion umweltrelevanter Emissionen pro Produkteinheit erreicht werden, allerdings führt die regionale Konzentration der Nutztierhaltung zu hohen Immissionen in Gewässer und Atmosphäre in Folge von zu hohen Stickstoff- und Phosphorsalden sowie Ammoniakemissionen.

In dem Gutachten des Wissenschaftlichen Beirats für Agrarpolitik beim Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft „Wege zu einer gesellschaftlich akzeptierten Nutztierhaltung“ wird der dafür notwendige Forschungsbedarf benannt. Im Rahmen der wissenschaftlichen Tagung des Dachverbands soll in verschiedenen Sektionen diskutiert und Lösungsansätze erarbeitet werden:

I. Was ist Tierwohl?

II. Neue Entwicklungen in der Tierhaltung und in der Tierzucht

III. Ökonomie und Umweltwirkungen

IV. Gesellschaftliche Ansprüche an die Nutztierhaltung und ihre Finanzierung

V. Podiumsdiskussion: Welche Handlungsoptionen bestehen für Wirtschaft und Politik?

Die Veranstaltung richtet sich an Wissenschaftler aller betroffenen Fachrichtungen, an Entscheidungsträger in Politik und Industrie sowie an die interessierte Öffentlichkeit.

Programm

Dienstag, 25. Oktober 2016

- 12.00 **Registrierung und Imbiss**
- 13.00 **Eröffnung, Einführung in das Tagungsthema**
Prof. Dr. Olaf Christen, Präsident des DAF
- I. Was ist Tierwohl ...**
Moderation: Prof. Dr. Olaf Christen,
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- 13.15 **... aus Sicht der Bundesregierung?**
Bernhard Kühnle, BMEL, Berlin
- 13.45 **... aus Sicht der Tierhygiene und Veterinärmedizin?**
Prof. Dr. Nicole Kemper,
Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover
- 14.15 **... aus Sicht der Nutztierethologie?**
Prof. Dr. Birger Puppe,
Leibniz-Institut für Nutztierbiologie, Dummerstorf
- 14.45 **Pause**
- II. Neue Entwicklungen in der Tierhaltung und in der Tierzucht**
Moderation: Prof. Dr. Karl Schellander,
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität, Bonn
- 15.15 **Aktuelle Entwicklungen bei Haltungssystemen**
Prof. Dr. Thomas Jungbluth,
Universität Hohenheim, Stuttgart
- 15.45 **Stand und Perspektiven der Tierzucht im Zeitalter der Genomik**
Prof. Dr. Jörn Bennewitz,
Universität Hohenheim, Stuttgart
- 16.15 **Chancen und Risiken des Gen-Editings bei Nutztieren**
Prof. Dr. Heiner Niemann,
Friedrich-Loeffler-Institut, Neustadt
- 17.30 **DAF-Mitgliederversammlung**
Geschlossene Veranstaltung,
Teilnahme nur mit Einladung möglich
- 19.30 **Treffpunkt für DAF-Tagungsteilnehmer im Restaurant:**
Lindenbräu am Potsdamer Platz

Mittwoch, 26. Oktober 2016

- III. Ökonomie und Umweltwirkungen**
Moderation: Prof. Dr. Heinz Flessa,
Thünen-Institut, Braunschweig
- 8.30 **Ökonomische Analyse von Agglomerationen in der Nutztierhaltung**
Prof. Dr. Christian Lippert,
Universität Hohenheim, Stuttgart
- 9.00 **Emissionen entlang der Prozesskette Futterbau und Milcherzeugung**
Prof. Dr. Friedhelm Taube,
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
- 9.30 **Zur Wirtschaftlichkeit der Milchviehhaltung: Einflussfaktoren und regionale Unterschiede**
Prof. Dr. Peter Wagner,
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- 10.00 **Nährstoffpolitik in den Niederlanden**
Robert Hoste,
Wageningen University & Research
- 10.30 **Pause**
- IV. Gesellschaftliche Ansprüche an die Nutztierhaltung und ihre Finanzierung**
Moderation: Prof. Dr. Ernst Berg,
DAF-Vorstandsmitglied, Bonn
- 11.00 **Was wollen die eigentlich? Wahrnehmung und Erwartung der Gesellschaft an die Nutztierhaltung**
Dr. Inken Christoph-Schulz,
Thünen-Institut, Braunschweig
- 11.30 **Zahlungsbereitschaft der Verbraucher und die notwendige Kennzeichnung**
Prof. Dr. Achim Spiller,
Georg-August-Universität Göttingen
- 12.00 **Finanzierungsstrategien für Tierwohl**
Prof. Dr. Harald Grethe,
Humboldt-Universität zu Berlin
- 12.30 **PODIUMSDISKUSSION: Zukunft der Nutztierhaltung: Welche Handlungsoptionen bestehen für Wirtschaft und Politik?**
Moderation: Dr. Jürgen Struck, agrarzeitung
dfv Mediengruppe, Frankfurt am Main
- Teilnehmer: Jutta Jaksche, Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzvb), Berlin; Bernhard Kühnle, BMEL, Berlin; Philipp Schulze-Esking, Schweinehalter, Billerbeck, DLG-Vizepräsident; Prof. Dr. Hermann Swalve, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- 13.15 **Schlusswort**
Prof. Dr. Olaf Christen, Präsident des DAF
- 13.30 **Ende der Veranstaltung**